

An den Stiftungsrat der

Stiftung Green Ethiopia

Florenstrasse 73
8405 Winterthur

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2025

(umfassend die Zeitperiode vom 01.01.2025 bis 31.12.2025)

20. Februar 2026
21135473

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

An den Stiftungsrat der

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung Green Ethiopia für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht (Seite 10) keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle. Die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr wurde von einer anderen Revisionsstelle eingeschränkt geprüft, die am 13. Februar 2025 eine nicht modifizierte Prüfungsaussage zu dieser Jahresrechnung abgegeben hat.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Kern-FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten, der Stiftungsurkunde sowie dem Reglement ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Kern-FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde sowie den Reglementen entspricht.

Winterthur, 20. Februar 2026

BDO AG

Beat Mörgeli

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Oliver Häfeli

Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen
Jahresrechnung

Jahresrechnung 2025

Inhalt	Seite
Bilanz	2
Betriebsrechnung	3
Geldflussrechnung	4
Rechnung über Veränderung des Kapitals	5
Anhang zur Jahresrechnung	6-9
Leistungsbericht	10

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Bilanz per 31.12.

	Anmerkung im Anhang	2025 CHF	2024 CHF
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Kasse		645.52	118.37
Migrosbank CHF		1'403'684.64	824'710.35
Migrosbank USD		7'296.38	166'934.49
Migrosbank EUR		310'594.99	305'613.01
Post		64'189.00	94'877.14
Thurgauer Kantonalbank		1'761.46	1'760.10
Guthaben Verrechnungssteuer		0.00	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen		1'588.90	659.40
Total Umlaufvermögen		1'789'760.89	1'394'672.86
Total Aktiven		1'789'760.89	1'394'672.86
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Kurzfristige Verbindlichkeiten		0.00	8'181.46
Passive Rechnungsabgrenzung Projektverpflichtungen	2.1	545'419.24	422'473.01
Passive Rechnungsabgrenzung übrige		4'798.80	0.00
Total kurzfristiges Fremdkapital		550'218.04	430'654.47
Fondskapital			
Zweckgebundene Fonds	2.2	0.00	80'266.99
Total Fondskapital		0.00	80'266.99
Organisationskapital			
Stammkapital	2.3	200'000.00	200'000.00
Erarbeitetes freies Kapital	2.4	683'751.40	478'758.91
Jahresergebnis	2.5	355'791.45	204'992.49
Total Organisationskapital		1'239'542.85	883'751.40
Total Passiven		1'789'760.89	1'394'672.86

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Betriebsrechnung

für das am 31.12. abgeschlossene Geschäftsjahr

	Anmerkung im Anhang	2025 CHF	2024 CHF
Betriebsertrag			
Spenden und Beiträge			
Beiträge der öffentlichen Hand	3.1	11'119.40	0.00
Spenden von Firmen	3.2	558'005.81	595'824.41
Spenden von Stiftungsräten	3.3	9'800.00	12'646.55
Spenden von Stiftungen, Kirchen und anderen Organisationen	3.4	317'295.90	946'302.63
Spenden von Privatpersonen	3.5	340'797.69	312'722.21
Spenden aus Legat	3.6	516'600.00	200'000.00
Total Spenden und Beiträge		1'753'618.80	2'067'495.80
<i>davon zweckgebunden</i>		<i>667'251.80</i>	<i>1'349'132.22</i>
Total Betriebsertrag		1'753'618.80	2'067'495.80
Betriebsaufwand			
Projekt "Bäume für Tigray"	3.7	-389'310.73	-491'863.67
Projekt "Schulprojekte - Obstgärten"	3.8	-22'239.73	-39'166.87
Projekt "Förderung Kleinbauern und Esel für Frauen"	3.9	-116'459.45	-156'142.25
Projekt "Baumschulen und Aufforstungen Oromia"	3.10	-327'038.66	-769'146.47
Projekt "Wassergewinnung, Wasserpumpen, Dämme"	3.11	-87'258.29	-80'332.96
Projekt "Baumschulen und Aufforstungen Amhara"	3.12	-267'093.40	-285'755.14
Projekt "Baumschulen und Aufforstungen Sidamo"	3.13	-126'892.83	-87'865.45
Sonstige, andere und neue Projekte	3.14	-539.35	-2'168.10
Aufwand Fundraising	3.15	-58'623.71	-66'659.48
Verwaltungskosten Äthiopien	3.16	-3'448.88	-6'073.38
Verwaltungskosten Schweiz		-36'873.71	-35'583.66
Revision und Aufsicht		-3'728.68	-6'723.83
Total Betriebsaufwand	3.17	-1'439'507.42	-2'027'481.26
Betriebsergebnis		314'111.38	40'014.54
Finanzergebnis			
Finanzertrag		1.36	184.00
Fremdwährungsanpassung		-38'588.28	32'383.15
Total Finanzergebnis		-38'586.92	32'567.15
Jahresergebnis ohne Fondsergebnis		275'524.46	72'581.69
Veränderung zweckgebundene Fonds			
Zuweisung an zweckgebundene Fonds	3.18	-667'251.80	-1'349'132.22
Verwendung zweckgebundene Fonds		747'518.79	1'481'543.02
Total Veränderung zweckgebundene Fonds		80'266.99	132'410.80
Jahresergebnis vor Zuweisungen		355'791.45	204'992.49
Zuweisung an Stammkapital		0.00	0.00
Jahresergebnis nach Zuweisungen		355'791.45	204'992.49

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Geldflussrechnung

für das am 31.12. abgeschlossene Geschäftsjahr

	Anmerkung im Anhang	2025 CHF	2024 CHF
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit			
Jahresergebnis ohne Fondveränderungen		275'524.46	72'581.69
Abschreibungen / Zuschreibungen		0.00	0.00
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen		-929.50	0.00
Veränderungen Projektverpflichtungen		122'946.23	196'380.59
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen		-3'382.66	5'451.46
Total Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		394'158.53	274'413.74
Geldfluss aus Investitionstätigkeit			
Investitionen Sachanlagen		0.00	0.00
Desinvestitionen Sachanlagen		0.00	0.00
Investitionen Finanzvermögen		0.00	0.00
Desinvestitionen Finanzvermögen		0.00	0.00
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit		0.00	0.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Einzahlungen ins Organisationskapital		0.00	0.00
Kreditaufnahmen		0.00	0.00
Kreditrückzahlungen		0.00	0.00
Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		0.00	0.00
Total Geldfluss		394'158.53	274'413.74
Währungsumrechnungsdifferenzen		0.00	0.00
Veränderung Geldbestand		394'158.53	274'413.74

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2025

in CHF	Anfangs- bestand 1.1.2025	Erträge (intern)	Zuweisung (extern)	Interne Fonds- transfers	Verwendung (extern)	Endbestand 31.12.2025
Mittel aus Eigenfinanzierung						
Stammkapital	200'000.00	-	-	-	-	200'000.00
Erarbeitetes freies Kapital	478'758.91	-	-	204'992.49	-	683'751.40
Jahresergebnis	204'992.49	-	355'791.45	-204'992.49	-	355'791.45
Organisationskapital	883'751.40	-	355'791.45	-	-	1'239'542.85
Mittel aus Fondskapital						
Fond Aufforstung inkl. CO ₂ -Kompensation	-	-	652'801.80	-	-652'801.80	-
Fond Gemüseanbau Frauen, Förderung Kleinbauern	-	-	2'150.00	-	-2'150.00	-
Fond Esel	-	-	12'100.00	-	-12'100.00	-
Fond Schulprojekte	-	-	200.00	-	-200.00	-
Fond sonstige spezifische Spenden	-	-	-	-	-	-
Fond Wasserpumpen	-	-	-	-	-	-
Fond Nothilfe Tigray	-	-	-	-	-	-
Fond Tigray Aufforstungen	-	-	-	-	-	-
Fond Agricultural Input	80'266.99	-	-	-	-80'266.99	-
Fondskapital mit einschränkender Zweckbindung	80'266.99	-	667'251.80	-	-747'518.79	-

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2024

in CHF	Anfangs- bestand 1.1.2024	Erträge (intern)	Zuweisung (extern)	Interne Fonds- transfers	Verwendung (extern)	Endbestand 31.12.2024
Mittel aus Eigenfinanzierung						
Stammkapital	200'000.00	-	-	-	-	200'000.00
Erarbeitetes freies Kapital	444'639.49	-	-	34'119.42	-	478'758.91
Jahresergebnis	34'119.42	-	204'992.49	-34'119.42	-	204'992.49
Organisationskapital	678'758.91	-	204'992.49	-	-	883'751.40
Mittel aus Fondskapital						
Fond Aufforstung inkl. CO ₂ -Kompensation	-	-	1'287'386.96	-	-1'287'386.96	-
Fond Gemüseanbau Frauen, Förderung Kleinbauern	-	-	4'600.00	-	-4'600.00	-
Fond Esel	-	-	12'920.00	-	-12'920.00	-
Fond Schulprojekte	-	-	35'215.20	-	-35'215.20	-
Fond sonstige spezifische Spenden	-	-	2'010.06	-	-2'010.06	-
Fond Wasserpumpen	-	-	7'000.00	-	-7'000.00	-
Fond Nothilfe Tigray	-	-	-	-	-	-
Fond Tigray Aufforstungen	-	-	-	-	-	-
Fond Agricultural Input	212'677.79	-	-	-	-132'410.80	80'266.99
Fondskapital mit einschränkender Zweckbindung	212'677.79	-	1'349'132.22	-	-1'481'543.02	80'266.99

Anhang zur Jahresrechnung 2025

1. Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung der Stiftung Green Ethiopia erfolgt in Übereinstimmung mit den Kern-FER sowie Swiss GAAP FER 21 und entspricht dem Gesetz, den Statuten sowie den Vorschriften der ZEWO (Schweizerische Zertifizierungsstelle für gemeinnützige, Spenden sammelnde Organisationen). Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view).

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Wenn nichts anderes erwähnt wird, erfolgte die Bewertung der Bilanzpositionen zu Nominalwerten am Bilanzstichtag. Ausgaben für Anlagegüter von unter CHF 5'000.00 werden als Aufwand verbucht. Die Buchführung erfolgt in Schweizer Franken. Aktiv- und Passivbestände in Fremdwährung werden zu Devisenschlusskursen am Bilanzstichtag, Geschäftsvorgänge zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet.

2. Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Bilanz

2.1 Passive Rechnungsabgrenzung, Projektverpflichtungen

Die zu Jahresbeginn bestehenden Abgrenzungen für Projektverpflichtungen in der Höhe von total CHF 422'473.01 wurden alle für Projektausgaben beansprucht. Dies für die Projekte in der Tigray-Region von CHF 134'921.34, in der Amhara-Region von CHF 34'399.08, in der Oromia-Region von CHF 214'060.51 und in der Sidamo-Region von CHF 39'092.08. Neu gebildet wurden Abgrenzungen für neue, noch nicht bezahlte Verpflichtungen diverser Projektgebiete in der Tigray-Region von CHF 199'183.12, in der Amhara-Region von CHF 100'470.00, in der Oromia Region von CHF 173'088.12 und in der von CHF 72'678.06. Dadurch ergibt sich ein totaler Betrag von CHF 545'419.30 Ausgaben im Jahr 2026. Dieser Betrag ist wesentlich höher als im Vorjahr. Dies ist begründet durch einerseits neue Projekte, insb. eine neue Frauen-Fruchtbaumschule in Adwa, Tigray-Region mit CHF 7'007.25, sowie zusätzlichen Solarpumpen mit CHF 23'489.38. Andererseits wurde aufgrund der Inflation in Äthiopien in fast allen Projekten umgestellt auf 3 oder 4 Teilzahlungen (statt nur 2 Teilzahlungen). Entsprechend wurden in fast allen Projekten in 2025 ein relativ geringerer Anteil der Unterstützung für die Produktions- und Pflanzsaison Oktober 2025 - Juli 2026 ausbezahlt als in den Vorjahren, ein grösserer Anteil der Unterstützung wird erst 2026 ausbezahlt.

2.2 Fonds mit einschränkender Zweckbindung

vgl. Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Jahresbericht

Fond: Aufforstungen inkl. CO ₂ -Kompensation	Die Mittel werden verwendet für die Finanzierung von Baumschulen und von Aufforstungen.
Fond: Gemüseanbau für Frauen, Förderung Kleinbauern	Die Mittel werden für den Kauf von Saatgut für den Gemüseanbau sowie für die Unterstützung von Bäuerinnen (primär) und Bauern mit Lieferung von Bienenkästen und anderen landwirtschaftlichen Geräten die im Zusammenhang mit dem Nutzen von Aufforstungen stehen. Zum Teil gingen diese Leistungen an Frauen-Genossenschaften oder landlose Jugend-Genossenschaften.
Fond: Esel	Aus diesem Fond bezahlen wir Esel, welche an Frauen verschenkt werden, um sie von schwerer Traglast zu entlasten. In der Entschädigung inbegriffen sind Traggeschirr und Wasserbehälter sowie Trainingskosten für die Instruktion der Frauen wie sie die Esel zu halten haben.
Fond: Schulprojekte	Aus diesem Fond bezahlen wir Begrünung von Schularealen sowie Aktivitäten bezüglich Schulung und Erfahrungen für Schüler in den Bereichen Umwelt und Natur.
Fond: sonstige spezifische Spenden	Die Mittel werden eingesetzt für sonstige Zwecke, wie sie von Spendern als zweckgebunden Zuwendungen festgelegt werden.

Stiftung Green Ethiopia, Winterthur

Fond: Wasserpumpen	Aus diesem Fond finanzieren wir Wasserpumpen, kleine Dämme und Grundwasserfassungen, für Wasser für Mensch, Tiere und Pflanzen.
Fond: Nothilfe Tigray	Die Mittel werden eingesetzt für Nothilfe in der Region Tigray. Im Berichtsjahr wurden keine Mittel eingesetzt.
Fond: Tigray Aufforstungen	Die Mittel dieses Fonds stehen kurzfristig zur Verfügung, um Aufforstungsprojekte in der Region Tigray nach Beendigung des Krieges wieder zu finanzieren.
Fond: Agricultural Input	Die Mittel dieses Fonds werden eingesetzt um vom Krieg oder Unruhen verheerten Bauernfamilien die Finanzierung von Hilfsmitteln zu ermöglichen, um sie in die Lage zu versetzen, ihre Landwirtschaft weiter zu betreiben und sich weiter an unseren Aufforstungen zu beteiligen.

2.3 Stammkapital

Das Stammkapital ist im Berichtsjahr unverändert.

2.4 Erarbeitetes freies Kapital

Das erarbeitete freie Kapital verändert sich durch die Berücksichtigung des Jahresergebnisses.

2.5 Jahresergebnis

An unserem Grundsatz, Spenden und Beiträge in die Projekte zu investieren und nicht anzusparen, halten wir fest. Nach dem Gewinn von CHF 204'992.49 im Vorjahr beträgt der diesjährige Gewinn CHF 355'791.45. Bei den Projektaufwendungen profitieren wir von der Währungsentwicklung des äthiopischen Birr.

3. Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Erfolgsrechnung

3.1 Spenden und Beiträge der öffentlichen Hand

Wir erhielten Beiträge seitens der öffentlichen Hand in der Höhe von CHF 11'119.40.

3.2 Spenden und Beiträge von Firmen

Den grössten Beitrag erhielten wir von unserem Partner Ecosia GmbH, Deutschland. Weitere sehr namhafte Unterstützungen waren von Photocircle GmbH, Deutschland, und Simons Kaffee GmbH, sowie viele weitere Spenden. Erfreulich ist, dass sich weitere Firmen entschieden haben, im Rahmen von 1%-for-the-Planet Beiträge zu leisten.

3.3 Spenden und Beiträge von Stiftungsräten

Die Stiftungsräte haben dieses Jahr mit Einzahlungen in Höhe von CHF 9'800.00 zum Spendenresultat beigetragen.

3.4 Spenden und Beiträge von Stiftungen, Kirchen und anderen Organisationen

Den grössten Beitrag leistete die Rütli Stiftung. Weitere namhafte Unterstützung erhielten wir von Accordeos Stiftung und verschiedenen weiteren Stiftungen, Organisationen und Kirchgemeinden. Nach der Vorauszahlung für den 5-Jahres Vertrag der französischen Stiftung "Fondation Yves Rocher" im Jahr 2024 ist die nächste Zahlung erst Anfang 2026 fällig.

3.5 Spenden und Beiträge von Privatpersonen

Der Spendeneingang von CHF 340'797.69 von Privatpersonen liegt im langjährigen Durchschnitt. Wir dürfen auf eine überaus treue Anhängerschaft zählen. Kleinspenden und auch bis zu 4-stelligen Spendenbeträgen tragen zu diesem Betrag bei. Vermehrt spenden auch Privatpersonen für ihre private CO2-Kompensation.

3.6 Spenden aus Legat

Wir erhielten in diesem Jahr Legate in der Höhe von CHF 516'600.00.

3.7 Projekt "Bäume für Tigray"

Die totalen Aufwendungen für die vier Projektgebiete in der Tigray-Region sind CHF 389'310.73. Neu umfasst das auch eine Frauen-Fruchtbaumschule die im Jahr 2025 neu gegründet wurde und wir erstmals mit CHF 12'174.21 unterstützen. In diesen totalen Aufwendungen sind Projektabgrenzungen in der Höhe von CHF 199'183.12 für eingegangene vertragliche Verpflichtungen 2025 mit Auszahlung in 2026 enthalten.

3.8 Projekt "Schulprojekte - Obstgärten"

Der Betrag von CHF 22'239.73 setzt sich aus verschiedenen Beiträgen zusammen, die wir an Schulprojekte in unseren Aufforstungsprojekten leisten. Wir unterstützten Schulprojekte in Libomkemkem (Amhara-Region) und in Dara (Sidamo-Region). In der Tigray-Region begrünen wir zusammen mit Schülern, Eltern und Lehrern eine neue Schule. Die Mittel werden primär für die Begrünung der Schulen sowie Lehrmittel für den theoretischen und praktischen Naturkundeunterricht eingesetzt.

3.9 Projekt "Förderung Kleinbauern und Esel für Frauen"

Tigray-Region setzen wir die Unterstützung mit Junghennen, Getreidesamen und Fruchtbäumsetzlinge fort. In der Sidamo-Region wurde weiter der Anbau von Nahrungsmittel (False Bananas, Faba Beans) finanziert. Und auch in andern Projektregionen, vor allem Amhara, haben wir 2025 wiederum Frauen- und Jugendorganisationen vorwiegend bei Gemüsesamen und mit der Lieferung von Bienenkästen unterstützt. Für die Entlastung von Frauen mit Eseln haben wir wieder CHF 12'940.54 für das Eselprojekt aufgewendet. Die totalen Aufwendungen von CHF 116'459.45 liegen im langjährigen Durchschnitt.

3.10 Projekt "Baumschulen und Aufforstungen Oromia"

Die Aufwendungen für dieses Projekt liegen mit CHF 327'038.66, inkl. Projektabgrenzungen von CHF 173'088.12, unter dem langjährigen Durchschnitt. Es wurden die bisherigen Projektgebiete im Arsi-Hochland, im Rift-Valley und in Weliso finanziert.

3.11 Projekt "Wassergewinnung, Wasserpumpen, Dämme "

Die Aufwendungen sind mit CHF 87'258.29 nur dem Vorjahr vergleichbar. Das Geld wird hauptsächlich genutzt für den Bau von Handwasser-Pumpen und Brunnen, sowie in der Lieferung von neu auch Solar-Wasserpumpen.

3.12 Projekt "Baumschulen und Aufforstungen Amhara"

Die Projektaufwendungen belaufen sich auf CHF 267'093.40, inkl. Projektabgrenzungen von CHF 100'470.00 und liegen im gleichen Rahmen wie im Vorjahr. Diese Aufwendungen basieren auf Verträgen für unsere Sponsoren "Ecosia", "Fondation Yves Rocher" und das private Ehepaar für das wir im Rahmen von "Green Valley" aufforsten.

3.13 Projekt "Baumschulen und Aufforstungen Sidamo"

Der Aufwand liegt mit CHF 126'892.83, inkl. Projektabgrenzungen von CHF 72'678.06 deutlich über dem Mehrjahresdurchschnitt. Dieser Anstieg ist durch die Ausweitung der Aufforstungen auf 2 zusätzliche Gebiete begründet, was insb. auch einen Ausbau der Führungsstruktur der Frauenorganisation mit sich bringt.

3.14 Sonstige, andere und neue Projekte

CHF 539.35 stehen im Zusammenhang mit Projektausweitungen, welche erst im Jahr 2026 umgesetzt werden.

3.15 Aufwand für Fundraising

Die Aufwendungen beinhalten Kosten für Broschüren, Werbematerial, Ausstellungen sowie den Lohnkosten für eine Teilzeitmitarbeiterin im Stundenlohn für Spendenmanagement. Neu enthalten sie dieses Jahr Kosten von CHF 29'381.58 für eine externe Marketingagentur, die verschiedene Dienstleistungen bezüglich Spenderreporting und Social Media Content erbringt. Zusätzliche ausserordentliche Aufwendungen betreffen Druckkosten und Werbegeschenke im Zusammenhang mit dem 25-Jahre Jubiläum.

3.16 Verwaltungskosten Äthiopien und Schweiz

Die Verwaltungskosten in Äthiopien liegen mit CHF 3'448.88 unter Vorjahr, dies insbesondere weil die Aufsichtsbehörde aufgrund der Sicherheitslage keine durch uns zu bezahlende Kontrollbesuche durchführen konnte. Die Kosten in der Schweiz sind mit CHF 36'873.71 ähnlich hoch wie im Vorjahr.

3.17 Ausweis Aufwendungen nach ZWEO-Methode

Die ZEWO-Registrierung verlangt die Berechnung und Ausweisung der Aufwendungen für Projekte, Mittelbeschaffung und Administration. Der Betriebsaufwand teilt sich, unter Verwendung der ZEWO-Methode vom Januar 2018, wie folgt in diese drei Kategorien auf: CHF 1'336'832.44 «Projekt- oder Dienstleistungsaufwand», CHF 58'659.48 «Mittelbeschaffungsaufwand», sowie CHF 40'322.59 «administrativer Aufwand».

3.18 Zuweisungen an und Verwendungen aus zweckgebundenen Fonds

Die totalen Aufwendungen für die einzelnen Kategorien der zweckgebundenen Spenden waren höher als die entsprechenden Spendeneingänge. Somit sind die Bestimmungen der Spender respektiert. Der Fonds 'Agricultural Input' von CHF 80'266.99 per Anfang Jahr wurde vollumfänglich aufgebraucht.

4. Ausweis Reise- und Repräsentationskosten

Für drei Reisen nach Äthiopien entstanden Reisekosten von CHF 20'618.00.

5. Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe (Personalkosten, Boni, Spesen)

Es wurden keinerlei Entschädigungen an die Mitglieder des Stiftungsrates bezahlt. Auch der Geschäftsführer arbeitet ehrenamtlich, er erhält eine Büroentschädigung von CHF 700.00 monatlich für die Benutzung von privatem Büro und Infrastruktur für die Stiftung.

6. Unentgeltliche Leistungen

Stiftungsräte und Geschäftsführer arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich. Der Umfang der Freiwilligenarbeit beträgt für jeden Stiftungsrat ca. 1-2 Woche pro Jahr (ohne Reisen nach Äthiopien). Die Leitung der Stiftung erfordert mind. 150 Stellenprozent (Geschäftsführer, Präsident, Administration, etc.).

7. Angaben zu Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 10 Mitarbeitenden.

8. Transaktionen mit nahestehenden, rechtlich selbständigen Organisationen, Personen und Projekten

Keine

9. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine

Leistungsbericht

Errichtungsdatum: 28. November 2000 in Winterthur

Stiftungszweck: Die Stiftung verfolgt weder Erwerbs- noch Selbsthilfeszwecke, sondern:

- a) Die Unterstützung der äthiopischen Land- und Forstwirtschaft bei der Entwicklung einer nachhaltig ökologischen Land- und Forstwirtschaft zur Schonung bzw. Wiedererlangung der Bodenfruchtbarkeit und damit zur langfristigen Nutzbarmachung der vorhandenen Landressourcen.
- b) Die Beratung und Unterstützung der äthiopischen Landwirtschaft bezüglich nachhaltiger Produktion, geeigneter Lagerung und Vermarktung einheimischer Grundnahrungsmittel zur langfristigen Sicherstellung einer einheimischen Ernährungsgrundlage.

Organisation:

Stiftungsrat / Zusammensetzung (Stand 31.12.2025) / Amtszeit 2024-2027

Beutler Beat, Pfarrer, 3604 Thun
Bührer Susanne, Kauffrau, 8451 Kleinandelfingen
Carrel Maxence, Dr. sc. ETH, Umweltingenieur, 8610 Uster
Fritschi Nicole, Verantwortliche Videoproduktionen, 8802 Kichberg
Hasler Alexander, Ph.D., Senior Partner, 8542 Wiesendangen, Vizepräsident
Jaisli Isabel, Dozentin für nachhaltige Ernährungssysteme and der ZHAW, 8143 Stallikon
Pfister Kurt, Kaufmann pensioniert, 8405 Winterthur, Präsident
Pfister Simon, Dr. oec., ständiger Dozent Universität St. Gallen, 8355 Aadorf, Geschäftsführung
Rymer Hug James, Geschäftsführer, 8820 Wädenswil, Compliance Officer
Es bestehende keine Interessenbindungen der Stiftungsräte mit andern Tätigkeiten.

Projektausschuss / Zusammensetzung (Stand 31.12.2025) / Amtszeit 2024 - 2027

Bührer Susanne, Kauffrau, 8451 Kleinandelfingen
Carrel Maxence, Dr. sc. ETH, Umweltingenieur, 8610 Uster
Hasler Alexander, Ph.D., Senior Partner, 8542 Wiesendangen, Vizepräsident

Geschäftsführung: Pfister Simon, Dr. oec., Ständiger Dozent Universität St. Gallen, 8355 Aadorf

Vertretung in Äthiopien Alem Tsegaye, Umweltingenieurin, Addis Ababa

Aufsichtsbehörde CH: Aufsichtsbehörde ist das Eidg. Departement des Innern, Bern.

Ausichtsbehörden ET CSA, Charity and Society Agency, Addis Ababa
MoEFCC, Ministry of Environment, Forestry and Climate Change, Addis Ababa

Revisionsstelle: BDO, 8400 Winterthur

Aufsicht: ZEWO Stiftung, Lägernstrasse 27, 8037 Zürich

Steuerbefreiung der Stiftung:

Vom kantonalen Steueramt Zürich liegt eine Verfügung vom 16.02.2001 vor, wonach die Stiftung als steuerbefreit. Dies gilt für Staats-, allgemeine Gemeinde- und direkte Bundessteuer.

Anerkennung als Gemeinnützige Stiftung in Äthiopien:

Am 18. Juli 2019 wurde die Registrierung der Stiftung in Äthiopien unter Nr. 3772 bestätigt.

Leistungsfähigkeit (Effektivität) und Wirtschaftlichkeit (Effizienz):

siehe Details im Jahresbericht 2025

Gesetzte Ziele und Beschreibung der erbrachten Leistungen:

siehe Details im Jahresbericht 2025